

## Press Release

### **Grenzebach Maschinenbau GmbH**

Albanusstraße 1-3  
86663 Asbach-Bäumenheim /Hamlar  
Tel. 0049 906 9822 200  
Fax 0049 906 9822 108  
e-mail: [info@grenzebach.com](mailto:info@grenzebach.com)  
[www.grenzebach.com](http://www.grenzebach.com)

---

### **Grenzebach auf größter Photovoltaik-Messe PVSEC in Hamburg**

Vielversprechende Neuentwicklungen vorgestellt

Am 24. September ging in Hamburg eine der weltweit bedeutendsten Messen für Photovoltaik zu Ende. Das High-Tech-Unternehmen aus Hamlar war dort mit zukunftsweisenden Neuentwicklungen vertreten.

Großes Interesse fand beispielsweise das Ultraschall-Schweißverfahren. Dabei wird Glas und Metall so verbunden, dass hohe Belastungen aufgebracht werden können. „Wir sehen darin mehrere Anwendungsfälle,“ erklärt Egbert Wenninger, Mitglied der Geschäftsleitung der Grenzebach Maschinenbau GmbH und weltweit zuständig für den Vertrieb Glas. Zum einen können so Halterungen direkt auf die Solarmodule aufgeschweißt und damit der Montageaufwand verkürzt werden. Außerdem ergeben sich auch bei Glasfassadenelementen verschiedene neue Anwendungen.

„Insgesamt gibt es im Moment Überkapazitäten auf dem Solarmarkt“, fasst Wenninger seine Eindrücke von der Messe zusammen. Die Preise für die Module sind deutlich gefallen, Investitionen in Neuanlagen werden nur sehr verhalten angedacht. Es gäbe allerdings erste positive Signale, speziell im asiatischen Bereich, in Nordamerika und in Indien. Außerdem sorgen die aktuell sinkenden Modulpreise dafür, dass ihre Wettbewerbsfähigkeit mit „normalem Strom“ wohl früher als geplant Realität wird. „Bis es in unseren angestammten Bereichen wieder Investitionen im großen Stil gibt, wird aber sicher noch einige Zeit vergehen“, so Wenninger. „Deshalb investiert Grenzebach permanent in Neuentwicklungen wie eben das Ultraschall-Schweißverfahren. Jetzt müssen wir uns damit neue Märkte erarbeiten, in denen wir für die kommenden Jahre neue Erfolge generieren können.“